

# Religion und Kunst

*Kunst ist eine Form von Religion  
(Madleine Debré)*

Musik im religiösen Kult  
Für das Göttliche ist das Schönste gut genug

Religion und Architektur  
Vom Wandel der Gestaltung sakraler Räume

Christentum und Bildende Kunst  
Bildervortrag

Theologie und Literatur  
Wozu ist Liebe fähig? – Facetten des  
Opferbegriffs in Theologie und Literatur

---

Vorträge für Jedermann

Pfarrgemeinderat Aichach

Der Pfarrgemeinderat Aichach und die ganze Pfarreiengemeinschaft Aichach lädt Sie zur Vortragsreihe „Religion und Kunst“ herzlich ein.



J. Dußmann, PGR-Vorsitzender Aichach



---

Kath. Stadtpfarramt Mariä Himmelfahrt  
86551 Aichach, Danhauserplatz 2, Telefon: 08251 / 70 86  
E-Mail: [pg-aichach@bistum-augsburg.de](mailto:pg-aichach@bistum-augsburg.de)

[www.pg-Aichach.de](http://www.pg-Aichach.de) oder auf Facebook und Twitter



Katholische Erwachsenenbildung  
im Landkreis Aichach-Friedberg e.V.

## Musik im religiösen Kult

**Für das Göttliche ist das Schönste gut genug**

**Montag, 20. Januar 2020, 19:30 Uhr**

Haus St. Michael, Schulstr. 8, 86551 Aichach  
Kostenbeitrag: 3,-€

*Referent:*

**Alois Kammerl**  
(Kirchenmusiker)

Im religiösen Kult spielte Musik immer eine wichtige Rolle. Ihr Streben nach vollkommener Schönheit dient der Suche nach dem Göttlichen und dem wahrhaft Menschlichen. Im Klang der Musik lässt sich Transzendentes erfahren und die Ewigkeit in der Flüchtigkeit der Zeit erahnen.

# Religion und Architektur

## Vom Wandel der Gestaltung sakraler Räume

Montag, 3. Februar 2020, 19:30 Uhr

Haus St. Michael, Schulstr. 8, 86551 Aichach  
Kostenbeitrag: 3,-€

*Referent:*

**Dr. Ulrich Schäfert**

(Leiter Fachbereich Kunstpastoral Erzdiözese München-Freising)

In allen Religionen gibt es architektonische Setzungen, mittels derer heilige Bezirke vom profanen Bereich abgegrenzt werden. Der Ursprung christlicher Gottesdiensträume liegt in den Hauskirchen ganz im weltlichen Bereich, dennoch wurden auch diese bald als Sakralräume überformt und gestaltet und machten im Laufe der Kunstgeschichte zahlreiche Wandlungen mit. Die grundsätzliche Frage nach dem Charakter eines sakralen Raumes ist ebenso Thema wie ein Überblick über die Gestaltung christlicher Kirchenräume und deren inhaltliche Schwerpunkte durch die Geschichte und bis Heute.

# Christentum und Bildende Kunst

## Bildervortrag

Montag, 2. März 2020, 19:30 Uhr

Haus St. Michael, Schulstr. 8, 86551 Aichach  
Kostenbeitrag: 3,-€

*Referent:*

**Gottfried Hecht**

(Studiendirektor a. D., Kunstpädagoge)

Welche Rolle spielt die Kunst in der Entwicklung unserer christlichen Religion? In einem Bildervortrag soll anhand kunstgeschichtlicher Beispiele aus Malerei, Plastik und Baukunst dieser Frage nachgegangen werden. Wie wurde in unterschiedlichen Zeitepochen das Heilige und Göttliche in unseren Kirchen und Klöstern dargestellt? Nach welchen Regeln haben Künstler die biblischen Erzählstoffe in Bilder, Plastiken oder Gesamtkunstwerke umgesetzt? Sind solche epochalen Entwicklungen auch an unserer Aichacher Stadtpfarrkirche abzulesen?

# Theologie und Literatur

## Wozu ist Liebe fähig ? – Facetten des Opferbegriffs in Theologie und Literatur

Montag, 23. März 2020, 19:30 Uhr

Haus St. Michael, Schulstr. 8, 86551 Aichach  
Kostenbeitrag: 3,-€

*Referentin:*

**Dr. Marlene Elbl**

(Gymnasiallehrerin für Religion und Latein)

“Wohin mit mir. Ist eine Welt zu denken, eine Zeit, in die ich passen würde. Niemand da, den ich fragen könnte. Das ist die Antwort.“ (Christa Wolf, Medea. Stimmen)  
Vom Sündenbock zur Selbsthingabe führt ein weiter Weg. Und ist es nicht so, dass heute als Opfer gilt, wer Opfer bringt ? Hier stellt sich die Frage nach der tiefsten Dimension der Menschlichkeit. Literatur kann helfen, uns in unserer Zeit neu zu sehen, sie hebt Züge hervor, die wir nicht bemerken wollen, und enthebt uns der Alltagstrivialität.